

[www.kathlangenthal.ch](http://www.kathlangenthal.ch)

**Pastoralraumsekretariat**

**Bernadette Bader**

**Anna Di Paolo**

**Romina Glutz**

Turmweg 1,

3360 Herzogenbuchsee

pastoralraum@

kathlangenthal.ch

062 961 17 37

Mo–Fr 09.00–11.30

14.00–16.00

**Präsenz vor Ort**

siehe Pfarrei

**Pfarrer**

**Domherr Alex L. Maier**

alex.maier@

kathlangenthal.ch

062 961 17 37

**Kaplan**

**Arogya Reddy Salibindla**

arogya.salibindla@

kathlangenthal.ch

077 521 84 96

**Diakon**

**Giovanni Gadenz**

giovanni.gadenz@

kathlangenthal.ch

**Pfarrreiseelsoerger**

**Niklaus Hofer**

niklaus.hofer@

kathlangenthal.ch

079 603 47 87

**Leitung Katechese**

**Esther Rufener**

esther.rufener@

kathlangenthal.ch

079 530 97 33

## Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Zum **Bettag** verfasste der Kirchenhistoriker **Victor Conzemius** (1929–2017) für das **Historische Lexikon der Schweiz** folgenden Eintrag: «Die Buss- und B.e des Christentums sind aus der Praxis des Judentums hervorgegangen. In Notzeiten des SpätMA tauchten Buss- und Dankfeiern als Gegenstand eidg. Tagsatzungen auf. Die Tradition des «Grossen Gebets der Eidgenossen» ist erstmals 1517 schriftlich überliefert. Obrigkeiten reformierter Orte legten im 16. Jh. anlässlich von Pestzügen und Teuerungen wöchentl. oder monatl. Buss- und B.e fest (Basel 1541, Zürich 1571, Bern 1577), die später häufig mit Fastenübungen und Kollekten für notleidende Glaubensgenossen verbunden wurden (z. B. 1655 Waldenser). Nachdem 1619 zum Dank über den Erfolg der Dordrechter Synode ein erster gemeinsamer B. der evang. Orte stattgefunden hatte, beschloss die evang. Tagsatzung 1639 – während des Dreissigjährigen Kriegs, der die Busspraxis allgemein stark beeinflusst hat – aus Dankbarkeit für die bisherige Bewahrung die Einführung eines alljährl. B.s. 1643 vereinbarten auch die kath. Stände, Andachten und

B.e anzuordnen. Im Juli 1796 beschloss die gemeineidg. Tagsatzung auf Antrag Berns und angesichts der drohenden Revolution, den B. am 8. September 1796 erstmals als allgemeine eidg. Festfeier durchzuführen. Der B. überdauerte Helvetik, Mediation und Restauration, wenn auch von Katholiken und Reformierten an versch. Tagen begangen. In der Regeneration legte die Tagsatzung am 1. August 1832 auf Antrag des Aargaus den B. für alle Kantone auf den dritten Sonntag im September fest. Graubünden beharrte indessen bis 1848 auf dem zweiten Donnerstag im November und in Genf findet der B. noch zu Beginn des 21. Jh. am Donnerstag nach dem ersten Sonntag im September statt. Die Anordnung des Eidg. Dank-, Buss- und B.s blieb auch im Bundesstaat seit 1848 Sache der Kantone bzw. der reformierten kant. Oberbehörden und der kath. Bistümer. Im Bundesrecht orientiert sich einzig das Geschäftsverkehrsgesetz bezüglich Beginn der Herbstsession am B. Zunächst erliessen die Kantonsregierungen Bettagsmandate, die aus religiöser Sicht auf die aktuellen geistigen, sittlichen, aber auch politischen, wirtschaftlichen und sozialen Themen eingingen. Als Zürcher Staatsschreiber verfasste z. B. Gottfried Keller (1863–1872) solche Mandate. Die Bischöfe beschlossen 1886 eine für die ganze kath. Schweiz verbindl. Festordnung und publizierten zu diesem Anlass einen Hirtenbrief. Seit dem 2. Vatikan. Konzil wird der Eidg. Dank-, Buss- und B. als ökumen. Festtag begangen.»

**An diesem dritten September-sonntag sind wir im Oberaargau zu verschiedenen Gottesdiensten eingeladen:**

In **Langenthal** treffen sich die christlichen Kirchen und Gemeinschaften seit ein paar Jahren zum **ökumenischen Bettagsmanifest auf dem Wuhrplatz** in Langenthal. Sind Sie diesen Bettag um **11.30** auch dabei? (Am Samstagabend feiern wir um **17.00** in Maria Königin die heilige Messe zusammen mit dem Kirchenchor.)

In **Herzogenbuchsee** sind Sie um **09.30** in der reformierten Kirche zum traditionellen **ökumenischen Wortgottesdienst** eingeladen. Gleichentags feiern wir in **Hutwil** um **09.00** das **Patrozinium** der Bruder-Klausen-Kirche und in **Niederbipp** um **09.30** das **Titelfest** der Heiligkreuzkirche. (Anderssprachige Gottesdienste: siehe Pfarreiteil.)

## Beichtgelegenheiten

Beichtgelegenheiten sind am Sonntag, **15. September, 09.00, in Niederbipp** und am Samstag, **21. September, 16.30, in Langenthal** sowie nach vorgängiger Absprache mit den Priestern.

## Wir dürfen Gutes tun

Am **23. Sonntag im Jahreskreis** (7./8. September) nehmen wir die Kollekte für die **Einzelfallhilfe** im Pastoralraum auf. Die **Bettagskollekte** am **14./15. September** geht an die **Inländische Mission** und kommt Pfarreien in Notlage zugute.

## Starttag Erstkommunion in Roggwil

29 quirlig-neugierige Kinder aus unserem Pastoralraum und ihre Begleitpersonen haben sich am zweitletzten Samstagnachmittag im August auf spielerische Weise mit ihrem Glauben und dem Kirchenraum und seinen Schätzen auseinandergesetzt. In zehn verschiedenen Ateliers wurde erklärt, gefragt, gestaunt, erzählt, gebastelt, gezeichnet, geworfen, geschätzt, gebetet, gesungen und vieles mehr. Allen, die zu diesem schönen Begegnungsnachmittag beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön. Ein Passant, der an diesem Nachmittag mit seinem Velo bei der Bruder-Klausenkirche in Roggwil vorbeigekommen war, fragte, ob wir hier ein Pfarrefest feiern würden? Schon irgendwie, meinte der Pfarrer, **die Familien der Erstkommunionkinder machen sich zusammen auf den Weg ...**



## Langenthal Maria Königin

**4900 Langenthal**

Schulhausstrasse 11a

**Sekretariat**

Di 09.00–11.30

**Raumreservation KGH**

Michael Schuhmacher

062 922 83 88

kirchgemeindehaus@

kathlangenthal.ch

## Langenthal

**Samstag, 7. September**

**17.00 Messe, StJz für Margrith Meyer-Zemp, Jz für Xaver und Cornel Rüttimann**

**Sonntag, 8. September**

**10.30 Messe, Taufe Leanna Sofia Teixeira**

**Dienstag, 10. September**

**09.00 Messe**

**Samstag, 14. September**

**17.00 Messe mit Kirchenchor, StJz für Paula und Vinzenz Ruckstuhl, StJz für Wanda Schaub-Rossi**

**Sonntag, 15. September**

**08.30 Messe (hr)  
11.30 Ökumenisches Bettagsmanifest auf dem Wuhrplatz**

**Dienstag, 17. September**

**09.00 Messe**

## Roggwil

**Sonntag, 15. September**

**11.00 Messe (i)**

## Kirchenchorreise

Am Sonntag, **8. September**, ist der Kirchenchor auf Reise.

Wir wünschen allen Sänger\*innen einen schönen Ausflug und eine glückliche Heimkehr.

## Kolping

Am Dienstag, **10. September**,

18.30, trifft sich die Gruppe Kolping beim KGH, um in Lotzwil den **Kunstweg 2019** zu erkunden. Das **Frauenweekend** findet am Wochenende vom **14./15. September** in Appenzell statt. Weitere Infos dazu finden sich in der Verbandszeitung.

## Frohes Alter 3 x 20

**Erntedank** am Mittwoch, **11. September**, 14.30, im KGH Langenthal – umrahmt von der Kapelle Moosseeli. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Gehbehinderte, die einen Abholdienst wünschen, melden sich bei Therese Walker, 079 661 60 42.

## Frauenteam

Am **11. September** unternimmt das Frauenteam eine Wallfahrt ins Luthernbad (siehe «pfarrblatt» 18).

## Vorabendmesse zum Betttag

In der **Eucharistiefeier zum Betttag** mit Pfr. Maier am **Samstag, 14. September**, 17.00, singt der Kirchenchor die von Karl Kraft (1903–1978) 1934 komponierte **Messe in Es**.

## Ökumenisches Betttagsmanifest

Am Sonntag, 15. September, halten wir als ganze Nation anlässlich des Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttags inne. Wir danken für die Gaben, die Liebe Gottes und den Frieden. Wir schauen zurück auf Unfrieden, Egoismus, Unrecht und bitten um Vergebung. Wir beten gemeinsam für Frieden, Gerechtigkeit und Solidarität. Die Kirche und alle kirchlichen Gemeinschaften aus dem Raum Langenthal treffen sich am **15. September**, 11.30, zum gemeinsamen **Betttagsmanifest auf dem Wuhrplatz**. Anschliessend gibt es ein reichhaltiges Apéro. Alle sind herzlich eingeladen. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Dyami Häfliger

## Orgelkonzert

Am Mittwoch, **18. September**, 19.00, gibt **Benjamin Guélat, Domorganist** in Solothurn, in Maria Königin ein **Orgelkonzert zum 150. Geburtsjahr von Casimir Meister**. Das Konzertprogramm liegt im Schriftenstand auf. Eintritt frei – Kollekte.

## Herzogenbuchsee Herz-Jesu

**3360 Herzogenbuchsee**  
Turmweg 1  
**Sekretariat**  
Mo–Fr 09.00–11.30  
Mo–Mi, Fr 14.00–16.00

**Sonntag, 8. September**  
**11.00 Messe (d/i)**

**Sonntag, 15. September**  
**09.30 Ökumenischer Gottesdienst in der reformierten Kirche**

## Betttagsgottesdienst

Zum **ökumenischen Betttagsgottesdienst** am Sonntag, **15. September**, dieses Jahr in der reformierten Kirche, begrünnen Sie Pfarrerin Sophie Matschat, Diakon Giovanni Gadenz und das Vorbereitungssteam mit Renata Malina, Adrian Schär und Franz Veraguth. Busse bedeutet Umkehr und Neusausrichtung. Ein zartes Pflänzchen, das viel Pflege braucht. Dies ist das Thema des Gottesdienstes in dem u. a. eine Vertonung des Busspsalms 51 von Gregorio Allegri (1582–1652) erklingen wird. Wie jedes Jahr ist die **Agape** als Teilen von Brot ein wichtiger Bestandteil des Gottesdienstes. Jede\*r bringt seinen eigenen Brotanteil mit und legt ihn während der Feier in die Kornwanne. Die Kornwanne wird nach dem Gottesdienst ins reformierte Kirchgemeindehaus getragen, wo miteinander Brot, Käse, Früchte und Getränke genossen und die Gemeinschaft gepflegt werden kann.

## Taizé-Gebet

Am Sonntagabend, **8. September**, findet um 19.30 in der reformierten Kirche Herzogenbuchsee ein **Taizé-Gottesdienst** statt. Singend beten, lauschend dem stillen Verlangen nachspüren im von Kerzen erleuchteten Kirchenraum.

## Huttwil Bruder Klaus

**4950 Huttwil**  
Südstrasse 5  
**Sekretariat**  
1. Di im Monat 14.00 – 16.00  
und nach Absprache

**Samstag, 7. September**  
**18.00 Wortgottesfeier**

**Donnerstag, 12. September**  
**09.00 Messe**

**Sonntag, 15. September**  
**09.00 Messe zum Patrozinium**

**Donnerstag, 19. September**  
**19.45 Rosenkranz**

## SlowUp

Wegen des Grossanlasses am 8. September halten wir am Samstag, **7. September**, einen **Abendgottesdienst**.

## Mariä Namen

Am **12. September** feiern wir **Mariä Namen**. Geschichtlich ist dieser Gedenktag mit der Schlacht am Kahlenberg (12. September 1683) verbunden; auf [www.kirche-in-not.de](http://www.kirche-in-not.de) lesen wir zum Festtitel: «Es gibt zahlreiche Erklärungsversuche für den hebräischen Namen Mirjam beziehungsweise für Maria, aber keine Deutung ist sicher. Da er schon in Ägypten gebraucht wurde, so bedeutet er unter anderem **die von Gott Bevorzugte**, andere Deutungen sind **Stern des Meeres, Herrin, Schöne**. Als erste Trägerin dieses Namens begegnet uns im Alten Testament eine Mirjam als Schwester des Moses.»

## Patrozinium

Zum **Patrozinium** am **15. September** begrüsst Sie Kaplan Arogya und es singt der Jodlerclub Ufhusen. Im Anschluss lädt der Pfarreirat alle herzlich zum **Pfarrefest** ein. Die albanischen Familien verwöhnen uns mit einem feinen Zmittag.

## Frauenkreis

Am Donnerstag, **19. September**, trifft sich der Frauenkreis nach dem Rosenkranzgebet.

## Wangen St. Christophorus

**3380 Wangen a.A.**  
Beundenstrasse 13  
**Sekretariat**  
Do 14.00–16.00

**Samstag, 7. September**  
**14.00 Hochzeit von Daniela Bruno und Alessandro Teoli in Wangen**

**Sonntag, 8. September**  
**09.30 Messe in Wangen**

**Sonntag, 15. September**  
**09.00 Beichte in Niederbipp**  
**09.30 Messe zum Titelfest in Niederbipp**

**Mittwoch, 18. September**  
**09.30 Fiire mit de Chliine in der reformierten Kirche Wangen**

**Donnerstag, 19. September**  
**09.00 Messe in Wangen**

## Heiligkreuzfest

Das **Titelfest** der Kirche von Niederbipp, **Kreuzerhöhung – 15. September**, begehen wir am Betttagssonntag in der Eucharistiefeier um 09.30. Herzlich laden ein: Pfr. Maier, Doris Tschanz (Orgel) und Christine Schaad (Oboe). Die beiden Musiker\*innen spielen Werke von Georg Friedrich Händel, Alessandro Besozzi, Johann Sebastian Bach und Francesco Geminiani. Anschliessend sind alle zu einem **speziellen Kirchenkaffee** eingeladen. Was an diesem Kaffee speziell ist? Kommen Sie vorbei, feiern Sie mit uns und schauen Sie selbst!



## Fiire mit de Chliine

Die ökumenische Kleinkinderfeier in Wangen findet diesen Monat in der reformierten Kirche statt.